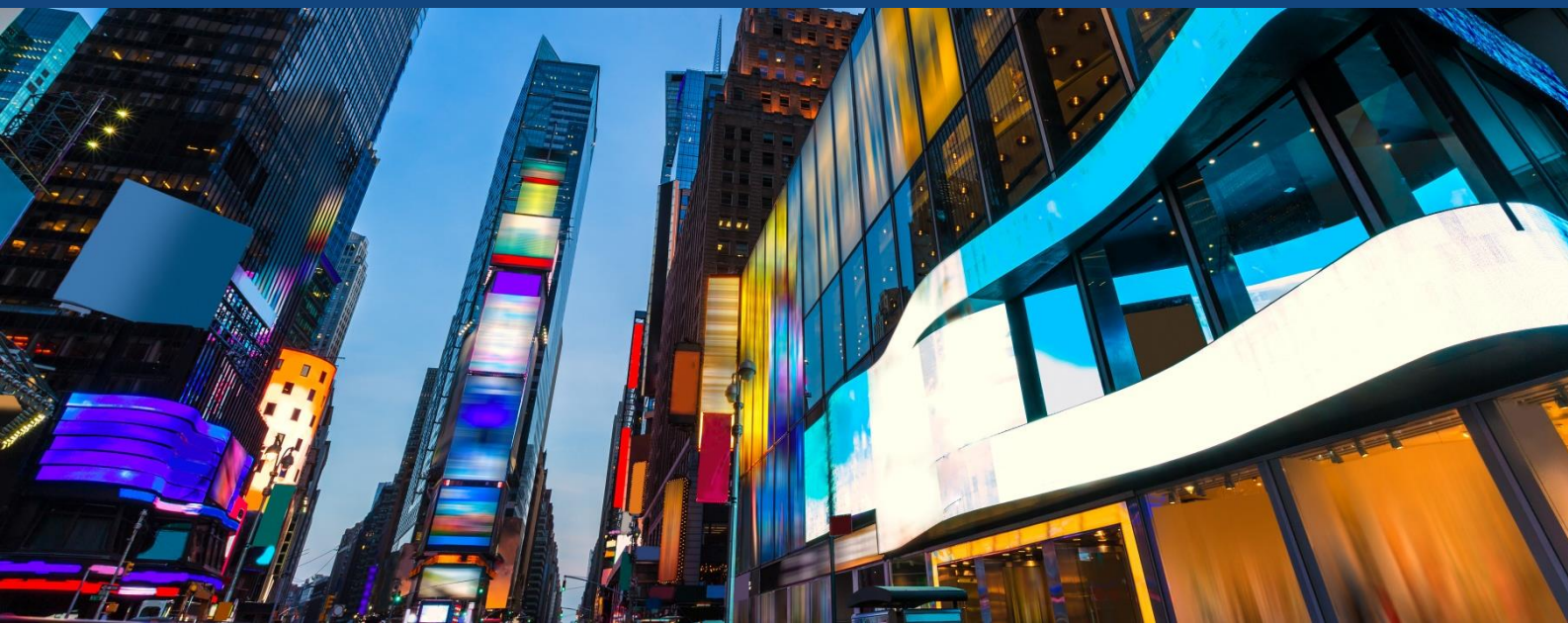


Geschäftschancen in den USA

im Sektor Veranstaltungswirtschaft und Konzertorganisation
New York und Los Angeles, 06. – 10. November 2017



Geschäftsanbahnung USA 2017

Die Geschäftsanbahnung ist ein Projekt des Markterschließungsprogramms für KMU des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Ziel ist es, deutsche Unternehmen bei ihrem außenwirtschaftlichen Engagement zur Erschließung des Absatzmarktes USA zu unterstützen.

Warum USA?

Der US-Markt für Konzert- und Eventveranstalter konnte von 2012 bis 2017 eine Umsatzsteigerung von 5,1 % verzeichnen und liegt momentan bei einem jährlichen Umsatz von 28,5 Mrd. USD. 69,4 % entfallen dabei auf Live-Musik-Konzerte. Es wird vorhergesagt, dass die Branche bis 2022 um weitere 1,2 % jährlich wachsen wird.

Aufgrund der steigenden Beliebtheit von Live-Musikaufführungen und Musik-Festivals in den USA sowie der vielversprechenden Entwicklung der Branche, sind in der letzten Dekade viele neue Konzert- und Event-Promoter in den Markt eingestiegen, um die massive Nachfrage nach Live-Veranstaltungen abzudecken. Zwischen 2012 und 2017 ist die Anzahl der Konzert- und Event-Veranstalter jährlich um ca. 4,0 % gestiegen.

Aktuell gibt es in den USA über 71.000 Unternehmen in der Konzert- und Event-Branche. Geringe Markteinstiegsbarrieren haben dieses Wachstum unterstützt, vor allem für Anbieter, die Veranstaltungsstätten mieten und nicht selbst besitzen. Auch aufgrund neuer Web-Technologien ist der Markteinstieg auch für ausländischer Unternehmen erleichtert worden. Über soziale Medien kann gezielt die gewünschte Demografie angesprochen werden, so dass die Bewerbung von Events, Festivals und Konzerten und damit der Verkauf von Tickets wesentlich erleichtert wird. Dies macht die Erreichbarkeit potentieller Kunden für Konzert- und Tourneeveranstalter effizienter und kostengünstiger. Für deutsche Anbieter ist es daher wichtig, in den USA ein Netzwerk persönlicher Kontakte zu Promotern, Produzenten, Agenten und Künstlern aufzubauen, um erfolgreich in den US-Markt einzusteigen.

Kooperationspartner



Durchführer



Wer? - Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnung richtet sich an 8-12 deutsche Unternehmen aus der Veranstaltungswirtschaft, Konzert- und Tourneeveranstalter, Agenturen, Künstlervermittlungen etc.

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit Führungskräften US-amerikanischer Unternehmen
- Neue Geschäftsmöglichkeiten in den USA
- Networking mit potentiellen Geschäftskontakten, Vertriebspartnern und Entscheidungsträgern des Sektors
- Besuche potentieller zukünftiger Kunden direkt vor Ort
- Technische Präsentation Ihrer Produkte vor Vertretern und Multiplikatoren aus Wirtschaft und Politik
- Begleitung der Reise durch einen Vertreter des BMWi
- Betreuung während der Reise durch das Team der AHK

Ihr Expertenteam

Projekträger – AHK USA-New York

Die AHK USA-New York dient als Bindeglied zwischen deutschen und amerikanischen Unternehmen und Organisationen im Nordosten der USA. Mit der Zweigstelle in San Francisco wird zudem die Westküste der USA abgedeckt. Die AHK USA ist Ansprechpartner für alle Firmen, die ein wirtschaftliches Interesse an den USA haben und steht mit vielen Servicedienstleistungen als kompetenter Partner zur Verfügung.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

SBS systems for business solutions ist ein Beratungsunternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte weltweit. Zum Zielmarkt USA hat SBS seit 2012 acht Geschäftsanbahnungsreisen realisiert. Als Kooperationspartner der AHK USA hat SBS erfolgreich die Delegationen für Reisen nach Seattle, Los Angeles, Chicago und Atlanta organisiert.

Vorläufiges Programm* der Geschäftsanbahnung vom 06. – 10. November 2017 in den USA

Datum	Programminhalte
Sonntag, 05.11.2017	Anreise nach New York, NY
Montag, 06.11.2017 New York	<p>Vormittags: Briefing-Veranstaltung für die deutschen Teilnehmer bei der AHK USA-New York</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorträge zu „Doing Business in the U.S.“ und Rechtliche Rahmenbedingungen USA • Vortrag „Entertainment Law in the US“ • Vortrag „Applying for Artist Visa in the US“ <p>Gemeinsames Mittagessen</p> <p>Nachmittags: Individuelle Geschäftstermine im Großraum New York</p> <p>Gemeinsames Abendessen mit allen Geschäftsreiseteilnehmern sowie Fachsprechern der Briefingveranstaltung und Multiplikatoren</p>
Dienstag, 07.11.2017 New York	<p>Ganztags: Präsentationsveranstaltung in New York City vor Fachpublikum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung und Einführung (Deutsches Generalkonsulat New York und AHK USA-New York) • Fachvortrag zum deutschen Markt für Veranstaltungswirtschaft (z.B. Bundesverband für Veranstaltungswirtschaft e.V.) • Fachvorträge zum US-Markt für Veranstaltungswirtschaft (z.B.: „The Live Entertainment Market in New York“, AEG Live; „Live Music Trends and Festivals“, International Festival & Events Association IFEA) • Firmenpräsentationen der deutschen Teilnehmer und anschließende Q&A • Moderierte Podiumsdiskussion und Q&A-Session <p>Abends: Gemeinsamer Besuch eines Musikclubs in New York City</p>
Mittwoch, 08.11.2017 New York – Los Angeles	<p>Ganztags: Individuelle Geschäftstermine im Großraum New York</p> <p>Nachmittags/abends: Flug nach Los Angeles</p>
Donnerstag, 09.11.2017 Los Angeles	<p>Ganztags: Individuelle Geschäftstermine im Großraum Los Angeles</p>
Freitag, 10.11.2017: Los Angeles	<p>Vormittags: Individuelle Geschäftstermine im Großraum Los Angeles</p> <p>Mittags: Bilaterale Abschlussgespräche mit den deutschen Teilnehmern</p> <p>Nachmittags/abends: Rückflug nach New York oder individuelle Abreise aus Los Angeles</p>

*Stand: Juli 2017. Das detaillierte Programm wird noch bekannt gegeben. Den stets aktuellen Stand des Projektes finden Sie unter german-tech.org

Bedarfssituation

Die geographische Ansiedlung von Konzert- und Tourneeveranstaltern in den USA korreliert mit der Bevölkerungsdichte einer Region. Die Bundesstaaten New York und Kalifornien haben die größte Dichte an Unternehmen der Konzert- und Veranstaltungsindustrie. Große Konzerte werden vor allem in Großstädten veranstaltet, da dort eine größere Zielgruppe erreicht werden kann. New York und Los Angeles sind die Schwerpunktregionen für Konzert- und Eventveranstalter, Künstlervermittler und -manager und bieten die besten Markteinstiegsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen aus der Branche.

Kosten

Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1000 Euro (Netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeiter

Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten liegen beim Teilnehmer.

Ihr Online-Auftritt in englischer Sprache

Ein wichtiges Instrument für Ihr Unternehmen stellt das Projekt-Portal [german-tech.org](http://www.german-tech.org) dar. Die deutschen Unternehmen können sich hier in wenigen Schritten registrieren und ein mehrsprachiges Firmenprofil erstellen. Die Plattform wurde durch Internationalisierungsprojekte etabliert und generiert den Teilnehmern ehemaliger Projekte dank ihres Online-Profiles in englischer Sprache immer wieder Anfragen internationaler Interessenten.



Kontakt

German American Chamber of Commerce, Inc.

Frau Susanne Rehse

Senior Manager, Business Development Consulting

80 Pine Street, 24th Floor, New York, NY 10005

Tel.: +1 (212) 974-8836 | Fax: +1 (212) 974-8867

Email: consulting@gaccny.com

URL: www.gaccny.com

SBS systems for business solutions GmbH

Herr Thomas Nytsch

Senior Project Manager, Berlin Office

Budapester Str. 31, 10787 Berlin

Tel.: 030 2601-2377 | Fax: 030 2601 -766

Email: info@sbs-business.com

URL: www.german-tech.org – www.sbs-business.com



Eindrücke vergangener BMWi-Geschäftsanbahnungsreisen

Fachpartner und Medienpartner



Anmeldung

Melden Sie sich einfach online auf dem Projektportal www.german-tech.org an. Für weitere Fragen oder Beratungsbedarf, kontaktieren Sie gerne direkt den Projektverantwortlichen, Herrn Thomas Nytsch, im Berliner Büro von SBS systems for business solutions.

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Öffentlichkeitsarbeit

11019 Berlin

www.bmw.de

Text und Redaktion

SBS systems for business solutions

AHK USA-New York

Stand

13.07.2017

Bildnachweis

Bild 1: Fotolia_lunamarina, Bild 2: AHK USA, Bilder 3-6: SBS systems for business solutions